

Rede Rolf Lechner zum Abschied von Frau Dr. Karin Stammer (KS)
als Geschäftsführerin der First Home Wohnbau GmbH (FH) am 28.06.2024

Liebe Karin, liebe Mitarbeitende, liebe Aufsichtsräte,

heute begehen wir ein Doppelfest: Zum einen den 66. Geburtstag von Dir, liebe Karin, zu dem ich nochmals ganz herzlich gratuliere, und zum anderen das Ausscheiden von Dir als langjährige Geschäftsführerin der First Home Wohnbau GmbH – 19 Jahre.

Es war einmal:

1. Im Sommer/Herbst 1997: Erstkontakt zu mir in Babelsberg als "Grundstücksverkäuferin" durch ehemalige BOTAG-Mitarbeiterin. In Erinnerung: Ich als Kunde musste erst mal warten. KS zeigte keine Verhandlungsbereitschaft zur Preishöhe. Eine leichter Arroganz im Verhalten war erkennbar, jedoch wirkte KS durchaus sympathisch.
2. Herbst/Winter 1999: Schreiben KS an BOTAG, in dem sie ihre Beratungstätigkeit anbot. Treffen bei BOTAG. Folge: Auftrag von BOTAG zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für das Eltz-Grundstück in Adlershof – das heutige "Am Oktogon".
3. Oktober 2000: Treffen im Kempf am Kudamm, da ich für die neu gegründete immobilien-experten-ag. (immexa) Mitarbeiter suchte. Folge: Abschluss eines Beratungsvertrags mit immexa mit Wirkung zum 01.02.2001. KS residierte damals im eigenen Büro im Allianz-Hochhaus Kudamm/Ecke Joachimstaler Str.
4. 01.09.2001: Einzug KS als Freelancerin in das Büro der immexa in der Uhlandstraße 165/166 Ecke/Lietzenburger Straße.
5. 01.01.2002: Festanstellung bei immexa, da ich KS diesbezüglich die "Pistole auf die Brust" setzte, auch wegen ihrer anderen Beratungstätigkeiten, wie z.B. die bei der Konzeption von Filmfonds, die ich als reiner Immobilienmann skeptisch betrachtete (nur virtuelles Vermögen).
6. 27.07.2005: Bestellung von KS zur alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführerin der im Jahr 2000 gegründeten "First Home Wohnbau GmbH" (FH) als Tochtergesellschaft der immexa. Beide vorherigen Geschäftsführer wurden abberufen. KS übernahm zusätzlich 6% des Stammkapitals der FH, das sie bis heute als Mitgesellschafterin hält.
7. Ab 2005: FH entwickelte sich unter Führung von KS zu einer sehr erfolgreichen Wohnbaugesellschaft mit den Schwerpunkten „Verkauf entwickelter und erschlossener Baugrundgrundstücke für Einfamilienhäuser“ und „Entwicklung und Verkauf von Doppelhaushälften und Reihenhäusern“ zunächst nur in Berlin, dann auch im Land Brandenburg. Bis heute wurden unter der Regie von KS 24 Projekte initiiert,

davon sind 22 abgewickelt und 2 – Beelitz und Lehnitz - befinden sich im Stadium nascendi.

8. Auch in 2005: KS übernahm die FH mit einem bescheidenen Eigenkapital von € 150.000,00. Zum 31.12.2023 weist die Bilanz der FH ein Eigenkapital von über € 10,5 Mio. aus, obwohl in den vergangenen 19 Jahren auch Ausschüttungen an die Gesellschafter erfolgten. Auf diesen Erfolg kann KS zurecht stolz sein, wobei ich nicht unerwähnt lassen möchte, dass zu diesem Erfolg auch die Leistungen ihrer Mitarbeiter Kai Jade und Daniela Lässig maßgeblich beigetragen haben.
9. 30.06.2024: KS verlässt die FH als Geschäftsführerin der FH. Meine Tochter und ich sind darüber nicht besonders erfreut, da wir eine kompetente und engagierte Geschäftsführerin verlieren. Wir verstehen jedoch die Entscheidung von KS, im zarten Alter von nunmehr 66 Jahren mehr Zeit für sich haben zu wollen, um ihren Neigungen frei von den Zwängen einer Geschäftsführertätigkeit und einem Anstellungsverhältnis nachgehen zu können.

Das alles war einmal. Das Leben geht aber weiter.

Wie sieht die Zukunft ab 01.07. 2024 aus:

Vorweg das Ergebnis; KS verlässt die immexa-Firmengruppe nicht vollständig.

Zum einen bleibt KS als Generalbevollmächtigte mit Einzelprokura der immobilien-experten-ag. verbunden und zwar mit einer Sonderaufgabe: In der vorstehenden Funktion wird KS dem neuen Geschäftsführer der FH, Frank Wahlen, dem ich an dieser Stelle für seine zukünftige Tätigkeit Erfolg und Glück wünsche, sowie den Mitarbeitern der FH mit Rat und Tat zur Seite stehen und die seitens immexa erforderlichen zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäfte genehmigen, natürlich nur, soweit Du diese für richtig hältst.

Zum anderen bist Du bereits Aufsichtsratsmitglied bei der BREAG und wirst in naher Zukunft ein weiteres Aufsichtsratsmandat bei der immexa übernehmen.

Sie sehen also: KS bleibt der immexa-Firmengruppe erhalten - nur eben in anderen Funktionen!

Liebe Karin,

seit mehr als 22 Jahren bist Du eine meiner engsten Mitarbeiterinnen. Gemeinsam haben wir nicht nur einfache Jahre erlebt. Das gilt insbesondere für die Anfangsjahre der immexa und der FH. Wir haben aber immer Lösungen gefunden, um die Schwierigkeiten zu meistern. Dafür danke ich Dir ausdrücklich, zumal es nicht immer einfach war, mit mir zusammen zu arbeiten. Gleichzeitig hoffen Mareike und ich, dass Du uns in den heute für Immobilien-Projektentwickler schwierigen Zeiten in Deinen neuen Funktionen mit Deiner Erfahrung und Deinem Tatendrang kräftig zur Seite stehst.

Lasst uns nun auf KS das Glas erheben und ihr für die Zukunft Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen. Mögen ihre Wünsche und Hoffnungen in Erfüllung gehen.

Berlin, 27.06.2024